Landschaftserhaltungsverband Ravensburg

natuRVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Strategie zur Stärkung der biologischen Vielfalt im Landkreis Ravensburg

Moritz Ott,
LEV Ravensburg

natuRVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Vielfalt der Ökosysteme
Vielfalt der Arten
Biodiversität
Genetische Vielfalt

Gefährdung der biologischen Vielfalt

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

- Mehr als 40 Prozent der weltweit vorkommenden Insektenarten sind akut vom Aussterben bedroht (Sanchez-Bayo, F., Wyckhuys, K.A.G. 2019)
- EU-weit existieren eine halbe Milliarde Vögel weniger als vor 40 Jahren (Inger, R. et al. 2014)
- Krefelder Entomolgen: Rückgang der Biomasse bei Fluginsekten um mehr als 75 % (Hallmann, C.A., et al. 2017)

Biodiversität beginnt vor der eigenen Haustüre

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

- Von 50.000 Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg sind 40 % bedroht
- 460 Wildbienenarten in Baden-Württemberg / 580 in Deutschland - über die Hälfte davon stehen auf der Roten Liste
- Fortschreitender Rückgang der Amphibienbestände in Baden-Württemberg u.a. Moorfrosch ist akut vom Aussterben bedroht (letzte Vorkommen in den Landkreisen Karlsruhe & Ravensburg)

Biodiversität beginnt vor der eigenen Haustüre

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Bericht des Weltbiodiversitätsrats vom 06.05.2019: „Biodiversität und Ökosystemfunktion sind Grundlage unserer Existenz. Die Signale an die politischen Entscheidungsträger sind eindeutig: Wir müssen jetzt handeln, wir müssen schnell handeln, um diese Existenzgrundlage zu erhalten und bereits geschwächte Aspekte wieder zu verbessern."

Almuth Arneth (Lead Author of the IPBES Global Assessment Report)

Biodiversität beginnt vor der eigenen Haustüre

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Erhalt der Biodiversität
=
Gesamtgesellschaftliche Aufgabe

Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

- Dez. 2017: Auftrag des Kreistages (auf Antrag der Grünen), eine Biodiversitätsstrategie zu erarbeiten
- Ziel: konkrete Projekte
- Fertigstellung bis Ende 2018

Zielsetzung:

- Strategie, aber vor allem Arbeitsprogramm
- Impuls zur Stärkung, Motivierung und noch besserer Kooperation aller Akteure
- Fokus auf die Flächen und Akteure außerhalb von naturschutzfachlichen Kulissen (FFH, NSG, LPR)
- -> „Eh da“-Flächen, z.B. an Verkehrswegen, öffentlichen Grünflächen…

Erstellungsprozess

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

- Prozessmanagement durch Bodenseestiftung
- Workshops intern und extern
- Telefoninterviews
- Vertiefung in Fachgruppen
- Beteiligung aller Fachämter

Landratsamt Ravensburg

Bodensee Stiftung

Unsere Ziele

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

- der **Erhalt und die Entwicklung von Ökosystemen** als Lebensgrundlage für die heimische Flora und Fauna
- die **Aufwertung strukturverarmter Flächen** und
- die stärkere **Vernetzung von Biotopen**

Wesentliche Inhalte und Ziele

natuRVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

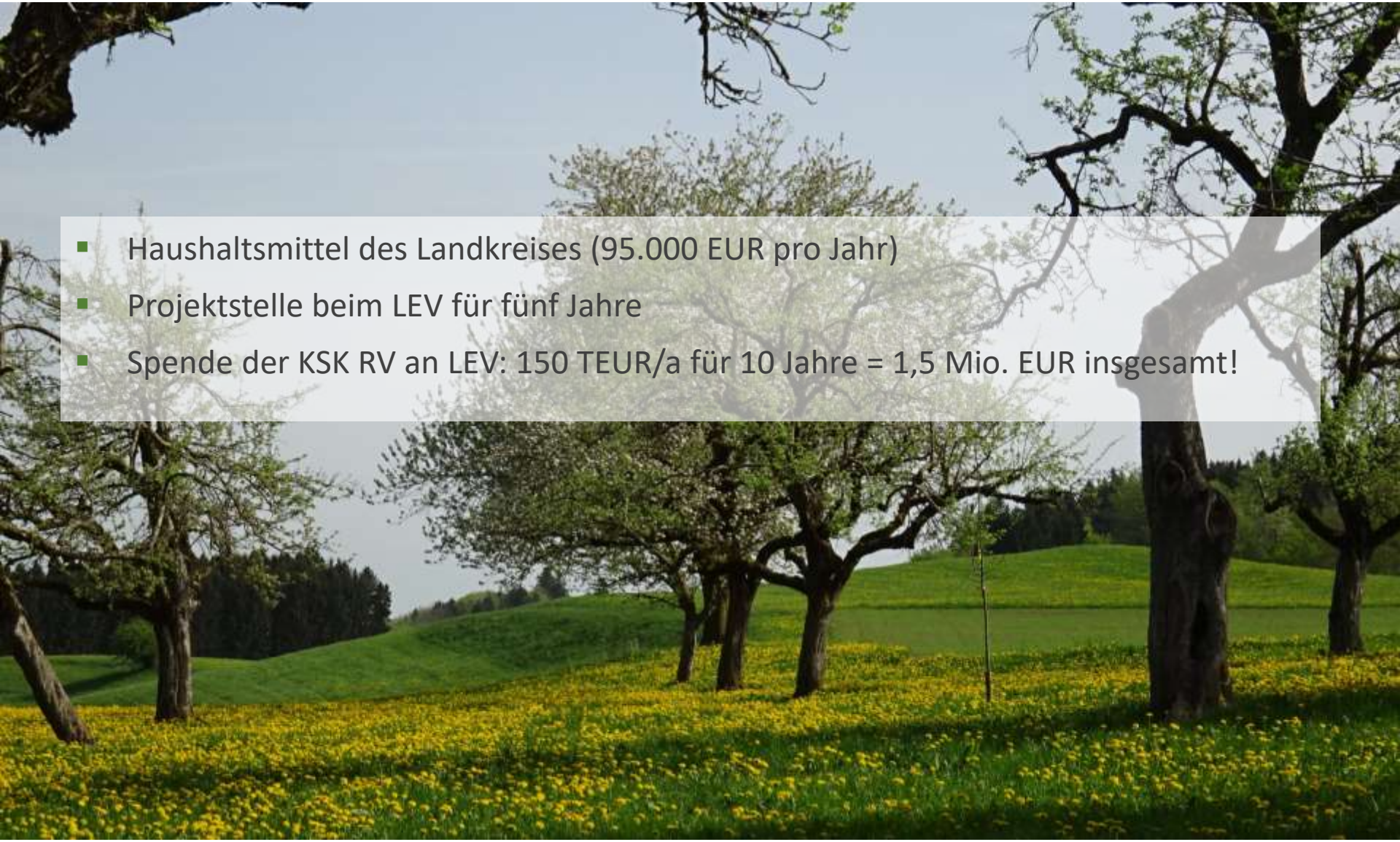
- Der Landkreis Ravensburg bekennt sich zu seiner Verantwortung und setzt Impulse zur Stärkung der biologischen Vielfalt, um für nachfolgende Generationen die wertvolle Diversität unserer hiesigen Natur und Landschaft zu erhalten.

- Gemeinsam mit den beteiligten Akteuren wurden übergeordnete Ziele, konkrete Maßnahmen sowie Vorschläge für zukünftige Projekte in der Landkreisverwaltung, in Städten und Gemeinden, auf landwirtschaftlichen Produktionsflächen, in Privatgärten und in Unternehmen erarbeitet.

- Mit Hilfe von Umweltbildungsangeboten wird die Öffentlichkeit informiert und sensibilisiert, die Eigeninitiative angeregt und biologische Vielfalt in Wert gesetzt.

Finanzierung

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg



- Haushaltsmittel des Landkreises (95.000 EUR pro Jahr)
- Projektstelle beim LEV für fünf Jahre
- Spende der KSK RV an LEV: 150 TEUR/a für 10 Jahre = 1,5 Mio. EUR insgesamt!

Schwerpunkte

Privatgärten

Landkreis

Städte & Gemeinden

Landwirtschaft

Unternehmen

- BNatSchG §2(4) „Bei der Bewirtschaftung von Grundflächen im Eigentum oder Besitz der öffentlichen Hand sollen die Ziele des Naturschutzes und der Landschaftspflege in besonderer Weise berücksichtigt werden“.

Aktivitäten der Landkreisverwaltung

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Folgende Projekte sind bereits angelaufen:

- Projektstelle biologische Vielfalt
- Biologische Vielfalt auf den kreiseigenen Liegenschaften (u.a. angepasste Anlage & Erhaltung der Grünflächen)
- Blühender Landkreis Ravensburg (in Kooperation mit ELOBAU Stiftung)
- Projekt Straßenbegleitgrün – u.a. Herstellung von Blühstreifen
- Streuobstprojekt „1000 schnittige Obstbäume“ (BU)
- Biomusterregion – Stärkung des heimischen Ökolandbaus
- Beschaffung – u.a. heimische Produkte

Aktivitäten der Landkreisverwaltung

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Projekt: Blühender Landkreis Ravensburg

- Partner: ELOBAU Stiftung
- über **3735 teilnehmende Haushalte**
- **80.000 qm artenreiche Blühflächen**
- vier Infoveranstaltungen mit über 850 Zuhörerinnen und Zuhörer

Bürgerkampagne 2019
Blühender Landkreis Ravensburg

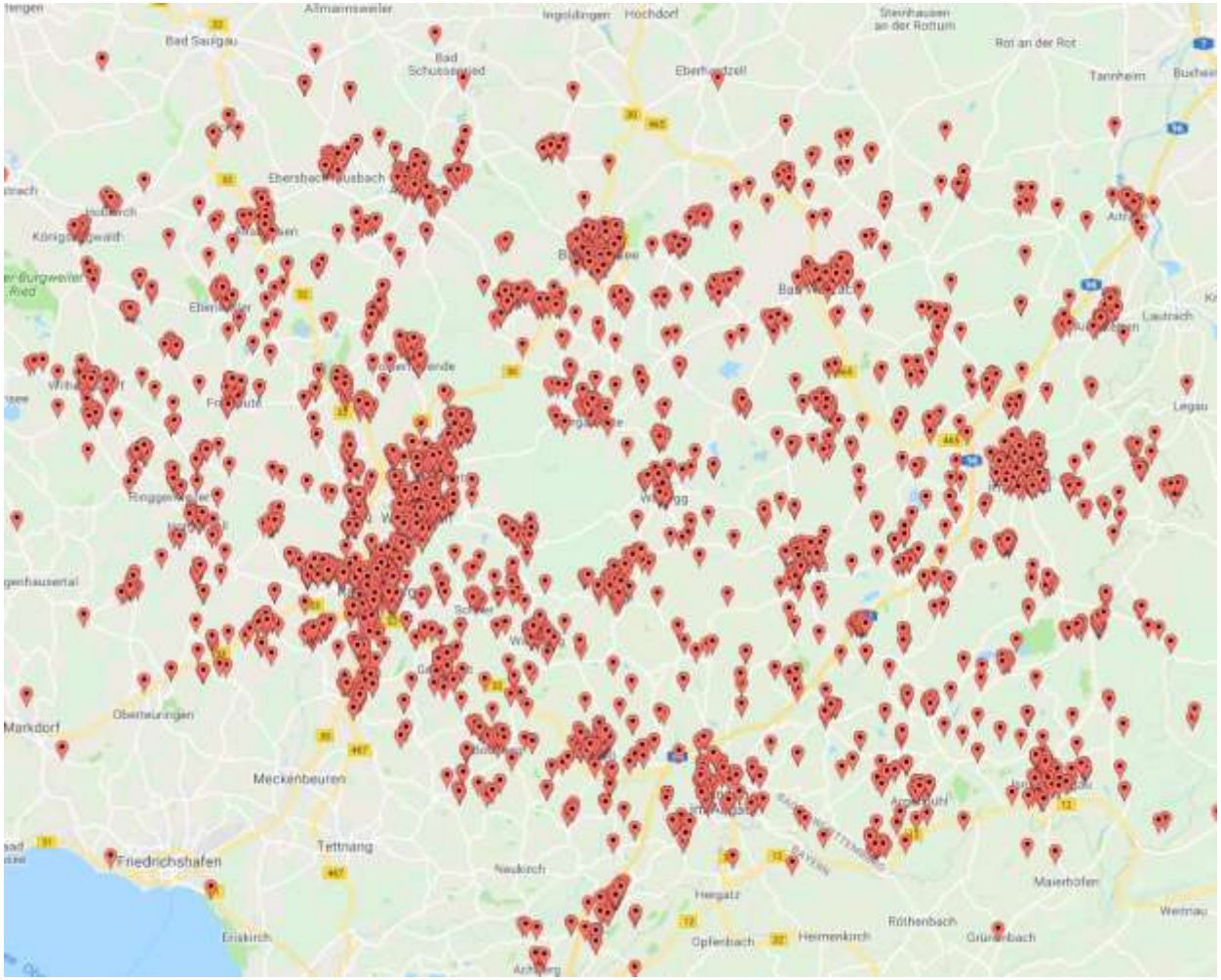
Aktivitäten der Landkreisverwaltung

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Aktivitäten der Landkreisverwaltung

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

- 05.02.19
- 10.02.19
- 18.02.19
- 28.02.19
- 11.03.19



Aktivitäten der Städte & Gemeinden

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Folgende Projekte sind bereits angelaufen:

- Vernetzung von Biotopen – Umsetzung des Fachplans landesweiter Biotopverbund (Modellregion – Leutkirch, Ravensburg, Schlier & Wangen) - Projekt der Heinz Sielmann Stiftung (Landesmittel Biodiversität)
- Streuobstprojekt „1.000 schnittige Obstbäume“ (7 Gemeinden)

Projekte die derzeit angeschoben werden:

- Bildungsangebote Biodiv: Schulung für Bauhofsmitarbeiter/innen
- Biodiversitätscheck für Gemeinden

Landwirtschaftliche Produktionsflächen

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Folgende Projekte sind bereits angelaufen:

- Ackerblühstreifenprojekt von LBV, LEV und Edith-Stein-Schule (2019: fast 130 teilnehmende Betriebe, 70 ha Blühflächen)
- Wildpflanzen für Biogasanlagen (Kooperationsprojekt von AG-Wildpflanzen-Biogas Kißlegg, ELOBAU Stiftung & LEV (8 Betriebe, 15 ha)
- Projekt „1.000 schnittige Obstbäume“ (BU)
- Extensive Weideprojekte (LEV/BU)

Projekte die derzeit angeschoben werden:

- Biodiv in der Aus- und Fortbildung -> Kooperation Fachschule für Landwirtschaft Ravensburg
- Maßnahmenkatalog

Wildpflanzen für Biogasanlagen

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

1. Aussaat:

a. Der Bewirtschafter organisiert die Aussaat der Saatgutmischung „Biogas BG 70 – mehrjährig“ eigenständig (Saatmenge: 1-2 g/m2).

b. Das Saatgut wird von der AG Wildpflanzen-Biogas Kißlegg zentral beschafft.

2. Pflege:

a. Eine Düngung ist möglich.

b. Chemische Schädlings- und Unkrautbekämpfungsmittel (PSM) sowie sonstige Mittel oder Stoffe dürfen nicht verwendet werden.

c. Keine Bodenbearbeitung ab dem 2. Jahr.

3. Ernte:

a. Den Erntezeitpunkt bestimmt der Bewirtschafter eigenständig. ***Mindestens 3 – 5 % der Fläche sind als Winterbrache stehen zu lassen****.*

Maßnahmenkatalog

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

	Maßnahme	Einschränkungen/Regelungen	Bedingungen	Vertragslaufzeit	Förderhöhe	Zielsetzung
5	Etablierung und Förderung von extensiven Beweidungsprojekten	Keine Düngung, keine Pflanzenschutzmittel, Neuansaaten und Nach- bzw. Reparatursaaten sind nicht erlaubt. Pflegemaßnahmen (Walzen, Schleppen und Pflegeschnitte) nur nach Vereinbarung, keine Wurmprophylaxe während der Weideperiode (ausser es liegt ein nachweislicher Befall vor) **a.)** Ganzjahresweide: Besatzdichte von 0,3-0,5 GV/ha **b.)** Sommerweide: Besatzdichte 0,5 - 1,0 GV/ha **c.)** Koppelhaltung (Schafe/Ziegen)	Flächenlage in einer Schutzgebietskulisse (u.a. FFH-Gebiet, Naturschutzgebiet) oder Sonderstandorte (u.a. höherwertige Biotope od. sonderstandorte wie, Kiesgruben), 4 ha Mindestgröße (Fläche bzw. zusammenhängender Flächenkomplex	12 Jahre	Übernahme der Materialkosten (u.a. Zaunmaterial (Festzaun od. Mobilzaun), Gattlegrid (Viehgitter), Weidezaungerät, Weidetore, Weidetränken)	Extensive Beweidung steigert die Artenvielfalt
6	Anlage von Kleingewässern	An geeigneten Standorten (i. d. R. Mineralböden), kein Fischbesatz, keine Gehölzanpflanzung, Anlage ggf. auch durch Aufheben von Drainagen	Genehmigung der UNB und UWB	Dauerhaft nach Gesetz (§ 33 NatSchG)	Übernahme der Baukosten	Bereicherung des Landschaftsbildes, Schaffung von Laichplätzen für Amphibien, Lebensraum für Insekten (u.a. Libellen)
7	Pflege von Kleingewässern	Entbuschung, Entschlammung, ggf. Neugestaltung der Uferzonen & Wasserrückhaltung	Genehmigung der UNB	Unterliegt bereits dem Biotopschutz (§ 33 NatSchG)	Übernahme der Bau- u. Pflegekosten	Wiederherstellung des Laichgewässers, Pflege der Uferzonen
8	Anlage von Gewässerrandstreifen um Kleingewässer	keine Düngung, keine Pflanzenschutzmittel, keine Bodenbearbeitung **a.)** einschürige Mahd - ab 1.9.; Nachweide zulässig **b.)** zweischürige Mahd, erster Schnitt ab 1.6 bis 5.7, 2. Schnitt ab 15.8.; Nachweide zulässig **c.)** Extensive Beweidung (Bestandsdichte ist Einzelfallbetrachtung) Zulage: Mahd mit Balkenmäher, Schnitthöhe mind. 12 cm Hektarsatz: Vergütung abhängig vom Maschineneinsatz u. dem Anteil der Handarbeit/Aufwand	Mindestbreite 20 m	5 Jahre	a.) 310 €/ha - ca. 550 €/ha u. Jahr b.) 400 €/ha u. Jahr c.) 250 €/ha u. Jahr Zulage: 50 €/ha u. Jahr	Etablierung wertvoller Sommerlebensräume für Amphibien, Verminderung der Gewässereutrophierung
9	Maßnahmen für saisonale Amphibienwanderungen	Kein Schleppen, kein Walzen, keine Düngung, keine Pflanzenschutzmittel während Hauptwanderperiode 25.02. – 15.04;	Vorraussetzung - Fläche liegt im Wanderkorridor bekannter Amphibienvorkommen	5 Jahre	100 €/ha u. Jahr	Verringerung von Amphibienverlusten während der Frühjahrswanderung

ENTWURF

Biologische Vielfalt in Unternehmen

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Folgende Projekte sind bereits angelaufen:

- Naturnahe Firmengelände – Landkreis Ravensburg ist Projektkulisse des LIFE-Projekts „BooGI-BOP“ (Boosting Green Infrastructure through Biodiversity-Oriented Design of Business Premises)

© Sven Schulz

Biologische Vielfalt in Privatgärten

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Folgende Projekte sind bereits angelaufen:

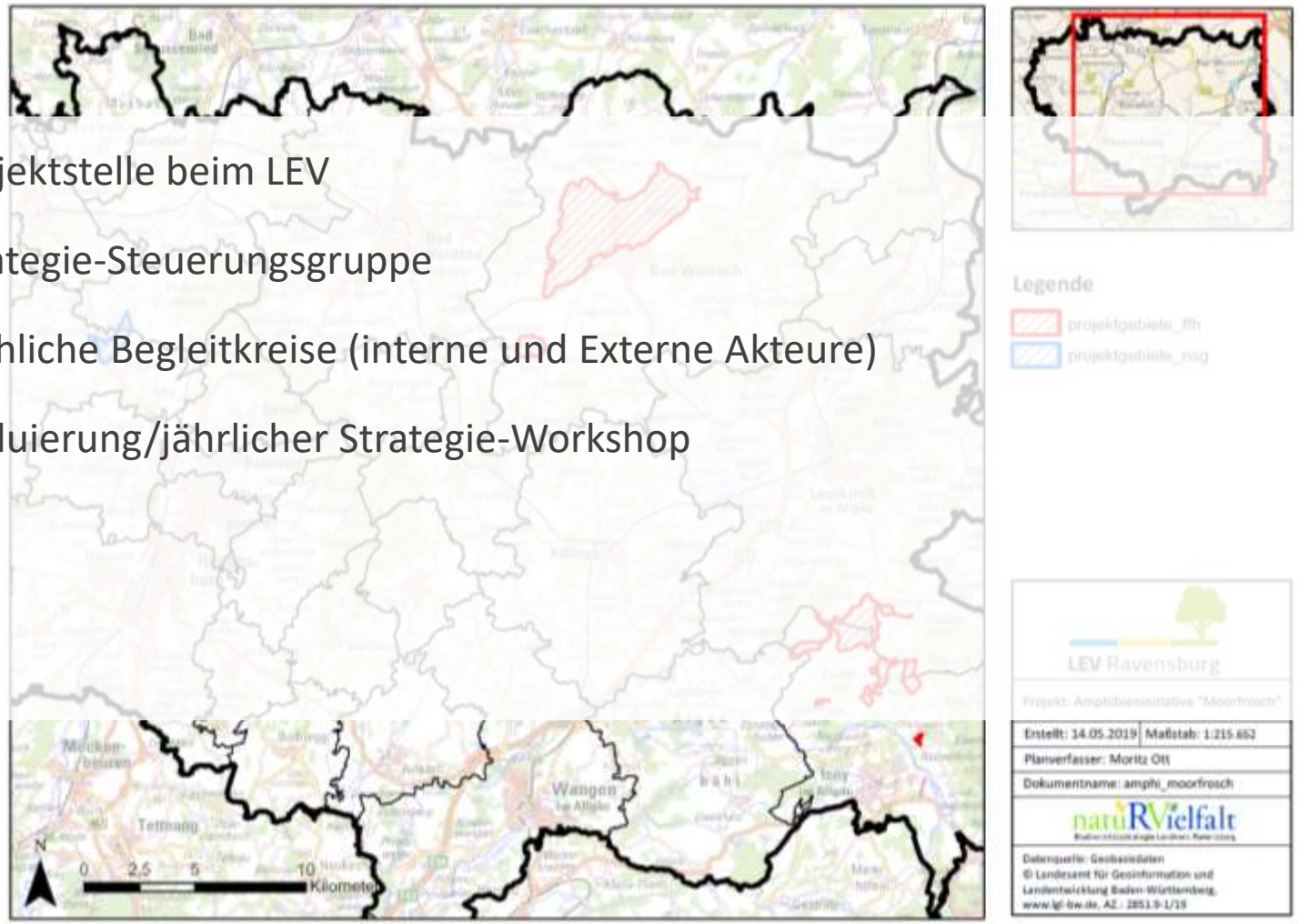
- Projekt „Blühender Landkreis Ravensburg“

Projekte die angeschoben werden sollen:

- Wettbewerb für naturnahe Gärten / Tag des offenen Gartens
- Fokus Pestizidverzicht
- …

Prozesssteuerung

- Projektstelle beim LEV
- Strategie-Steuerungsgruppe
- Fachliche Begleitkreise (interne und Externe Akteure)
- Evaluierung/jährlicher Strategie-Workshop



Nächsten Schritte

- Aufbau einer Internet-Plattform für die Vernetzung der Projekte/Akteure
- Workshop mit ext. Akteuren
- Aufbau der Begleitkreise, insbes. in der Landwirtschaft
- Anschieben geplanter Projekte/Initiierung weiterer Projekte/Konzentration auf Förderlücken
- Öffentlichkeitsarbeit -> u.a. Organisierung des Wiesenkinos „Die Wiese“ von Jan Haft am 10.08.2019
- Druckversion Strategie

naturVielfalt
Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Haben Sie noch Fragen?

Follow us on Instagram

naturvielfalt.ravensburg